

Leuckart in Leipzig.

- Dont, J., Op. 52. Gradus ad Parnassum. Sammlung mehrstimmiger Musikstücke zur Uebung im Ensemblespiel f. Violinen (theilweise m. Viola, od. Viola u. Violoncello). Hft. 5 u. 6. à 3 M.
- Fischer, A., Op. 5. Romance pour Violoncelle avec Piano. 1 M. 50 S.
- Frank, E., Op. 12. Zwölf Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. 2 M.
- Gerbes, J., Op. 4. 24 leichte Uebungen f. Pfte. 1 M.
- Gericke, R. v., Op. 3. Das Geheimniss v. Geibel, f. Bariton m. Pfte. 1 M.
- Herbeck, J., Op. 8. No. 1. Zum Walde f. vierst. Männerchor m. Begl. von 4 Ventilhörnern. Neue Ausg. Part. u. St. 1 M. 75 S.
- Hoffmann, C., Op. 2. Drei Lieder f. 4 Männerst. Part. u. St. 2 M.
- Renner, J., Deutsche Madrigale f. Sopran, Alt, Tenor und Bass. Partitur u. Stimmen. No. 1. Ludwig Senfl, O. Elslein. 80 S. No. 2. Hans Leo Hassler, Frisch auf! 1 M.
- Riehl, W. H., 35 neue Lieder für das Haus f. 1 Singst. m. Pfte. Zweite Folge. 3 M.
- Sauret, E., Op. 2. Deux Morceaux pour Violon avec Piano. No. 1. Berceuse. No. 2. Scherzino. à 2 M.
- Schäffer, A., Op. 91b. Die vorsichtige alte Jungfer v. Winkler, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M. 50 S.
- Scholtz, H., Op. 29. Acht Praeludien f. Pfte. 2 M. 50 S.
- Tschaikowsky, P., Op. 19. Six Morceaux pour Piano. No. 1. Réverie du Soir. 80 S. No. 2. Scherzo humoristique. 1 M. 20 S. No. 3. Feuillet d'Album. 60 S. No. 4. Nocturne. 80 S. No. 5. Capriccioso. 1 M. No. 6. Thème et Variations. 2 M.

Litolff's Verlag in Braunschweig.

- Abesser, E., Op. 265. Wiegenlied f. Pfte. 1 M.
- Behr, F., Bilder aus Ungarn. Charakteristische Tonstücke f. Pfte. z. 4 Händ. Heft 1. 1 M. 50 S. Heft 2-4. à 1 M. 25 S.
- Canthal, A. M., Op. 290. Ich will meine Seele tauchen. Lied f. 1 St. m. Pfte. 75 S.

Litolff's Verlag in Braunschweig ferner:

- Cramer, J., Bouquet de Mélodies sur Jeanne, Jeannette, Jeanneton p. Pfte. 2 M.
- Giese, T., Op. 237. Unter dem Lindenbaum. Tonstück f. Pfte. 1 M.
- Pons, V., Tarentelle p. Pfte. 1 M. 50 S.
- Strauss, J., Jeanne, Jeannette, Jeanneton. Quadrille f. Pfte. 1 M. — Jeanne, Jeannette, Jeanneton. Walzer f. Pfte. 1 M. 50 S.
- Vilbac, R. de, Echos de l'Enfance. Morceaux très faciles p. Pfte. No. 1. Promenade matinale. Schottisch. No. 2. Ronde d'Enfants. Galop. No. 3. Le Jour de Fête. Marche. No. 4. Danse de la Poupée. Petite fantaisie. No. 5. Bal Champêtre. Valse. No. 6. Noël. Petite fantaisie. No. 7. Les Petits Patineurs. Mazurka. No. 8. Le Bal d'Enfants. Polka. à 75 S.

Bartholf Senff in Leipzig.

- Abt, Fr., Op. 529. Vier 4stimmige Männerchöre. (Dem Sängerbunde Williamsburgh N. Y. zugeeignet.) Partitur u. Stimmen. 3 M. Stimmen apart. 2 M. Stimmen einzeln. à 50 S. No. 1. Das Paradies der Kindheit von J. Sturm. No. 2. Schön Else von H. Schmid. No. 3. Sérénade von L. Pfau. No. 4. Trinklied im Freien von Fr. Oser.
- Liszt, F., Polonaise No. 2. Für grosses Orchester bearbeitet von Karl Müller-Berghaus. Partitur 6 M. Orchesterstimmen 12 M.
- Popper, D., Op. 18. Sérénade Orientale p. Violoncelle av. Pfte. 1 M. 50 S.
- Rubinstein, Ant., Der Dämon. Phantastische Oper in 3 Acten. Nach dem Russischen von Alfred Offermann. Vollständiger Clavierauszug zu 4 Händ. von R. Kleinmichel. 25 M.
- Sarasate, Pablo de, Op. 20. Zigeunerweisen p. Violon av. Pfte. 2 M. 50 S.

Siegismund & Volkening in Leipzig.

- Mozart, W. A., 6 Sonaten f. Pfte. 6 M.
- Reich, R., 9 Lieder f. Männerstimmen. Partitur. 50 S.

Anzeigebblatt.

(Anzerate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreifachhaltene Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Frankenberg i/S., 1. November 1877.

[47865.] P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich meine unter der Firma

Carl Stange

hierselbst im Januar dieses Jahres eröffnete Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung (Leihanstalt für Musik und Instrumenten-Lager)

nunmehr mit dem Buch- und Musikalienhandel in directe Verbindung zu setzen wünsche.

Gestützt auf genügende Geldmittel, sowie genaue Kenntniss des Platzes, wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch prompte Erfüllung meiner Verpflichtungen und durch thätige Verwendung für Ihren Verlag die Verbindung mit mir zu einer angenehmen und lohnenden zu machen, und bitte ich Sie daher höflichst, mich in diesem Unternehmen durch Eröffnung eines Conto und Zusendung Ihrer Circulare, Prospective, Anzeigen und Kataloge unterstützen zu wollen.

Herr Wilh. Opetz in Leipzig hatte die Güte, meine Commission zu übernehmen, und wird derselbe stets im Stande sein, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen angelegentlichst empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

Carl Stange.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist in das Archiv des Börsenvereins aufgenommen.

[47866.] Hagen i/W., den 17. Novbr. 1877.

P. P.

Hiermit erfülle ich die traurige Pflicht, Sie von dem am 12. October d. J. erfolgten Tode meines lieben Mannes

Gustav Butz,

langjährigen Besitzers der unter gleichnamiger Firma bestehenden Buchhandlung und Buchdruckerei, sowie Verlegers der „Hagener Zeitung“ in Kenntniss zu setzen. Als Erbin des Verstorbenen theile ich Ihnen mit, dass das Geschäft unter der bisherigen Firma und in derselben Weise von mir und meinen beiden Söhnen Gustav und Carl Johannes, die beide seit mehreren Jahren im väterlichen Geschäft thätig sind, und die ich mit dem heutigen Tage als Theilhaber in dasselbe aufgenommen habe, weitergeführt werden wird. Zur Vertretung der Firma ist jeder Theilhaber berechtigt.

Ich bitte Sie, dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken und dem Geschäft unter den neuen Inhabern das bisher in so reichem Masse bewiesene Vertrauen zu bewahren.

Achtungsvoll

Frau Wwe. Gustav Butz sen.

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist im Archiv des Börsenvereins deponirt.

[47867.] Schw. Gmünd, im November 1877. P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich am hiesigen Plage unter der Firma:

Jul. Schnell's Buchhandlung

eine Buchhandlung eröffnet habe.

Meine Commissionen hatten Herr E. F. Steinacker in Leipzig und Herr Paul Reff in Stuttgart die Güte zu übernehmen und werden dieselben stets mit genügender Casse versehen sein, um fest Verlangtes bei Creditverweigerung baar einlösen zu können.

Mein Bedarf erstreckt sich in erster Linie auf pädagogische und theologische Literatur, und bitte ich die verehrl. Herren Verleger, mir diesbezügl. Novitäten stets unverlangt in 6facher Anzahl zugehen zu lassen.

Mein Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll ergebenst

Jul. Schnell's Buchhdlg.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Verkaufsanträge.

[47868.] In einer grössern Stadt des Königreichs Sachsen ist eine solide, gut accreditirte Sortiments-Buchhandlung zu verkaufen. Zur Uebernahme dürften ca. 30,000 Mark gehören. Zahlungsbedingungen bei genügender Sicherheit sehr coulant. Nähere Auskunft ertheilt Herr Alfred Lorentz in Leipzig.